

STARKER AUFTRITT DES FREIHEITER AUFGEBOTS

„Team II holt acht Einzelpunkte“

Am vergangenen Sonntag traf sich das Team der zweiten Mannschaft der Schützenbrüderschaft Freiheit in dem in der Nähe von Hamburg gelegenen Burweg ein. Hier sollte die Mannschaft um Trainer Thorsten Bernd gegen den Gastgeber Burweg und Rivalen aus Nordstemmen antreten. Ziel war es ganz klar an diesem Tag mit vier Mannschaftspunkten nach Hause zu gehen. Trainer Berndt sagte vor den Wettkämpfen: „Die Jungs und Mädels wissen ganz genau was sie wollen und das werden auch zeigen!“

Im ersten Durchgang traf die Freiheiter Mannschaft angeführt von Guido Göcking auf die Gastgeber aus Burweg. An Position 5 traf die wieder genesene Patricia Piepjohn auf die Landeskaderschützin Nadja Schulte. Piepjohn konnte hier ihre ganze Erfahrung ausspielen und punktete mit 393 Ringen für Freiheit. Eine Spitzenleistung nach der langen Verletzungspause, sagte Ihr Trainer Christian Klees. Der sympathische Rheinländer Stephan Evertz, der seit dieser Saison für Freiheit startet, traf an Postiton 4 auf Stefanie Breuer. Evertz lag 30 Schuss lang in Führung, jedoch wendete sich in der letzten Serie das Blatt. Breuer punktete mit einer 98 Schlussserie mit 384 zu 383. Jetzt war der Stand 1-1. Die Freiheiter Stammschützin Lisa Geweke ließ ihrer Gegenerin nicht den Hauch einer Chance. Mit 392 zu 378 deklassierte sie ihre Gegenerin und holte so den zweiten Punkt für Freiheit. An Position zwei hatte Guido Göcking leichtes Spiel mit seiner Gegenerin. Diese kam nur auf 377 Ringe sodass Göcking hier nie drohte den Punkt zu verlieren. Göcking gewann mit 389 Ringen. An der Spitzenposition traf die für Freiheit startende Waliserin Sian Corish auf den ehemaliger Deutschen Junioren Meister Julian Stoll. Diese Partie war an Spannung kaum zu unterbieten. Stoll schoss schnell, sodass er bereits nach 25 Minuten mit seinem Wettkampf beendet war. 390 Ringe zeigte die Anzeige. Die walisische Nationalkaderschützin ließ sich viel Zeit und setzte einen Schuss nach dem anderen ins Zentrum der zehn Meter entfernten Scheibe. Corish schaffte die Sensation, 390 Ringe auch für sie. Die bedeutete Ausgleich, Jubel auf Seiten der Freiheiter Fans und Betreuer! Jetzt hieß es Daumendrücken für das Stechen. Im ersten Stechschuss trafen beide eine Zehn. Der Zweite Stechschuss musste aufgrund eines Fehlers der Standaufsicht wiederholt werden. In der Wiederholung traf die walisische Spitzensportlerin erneut eine Zehn und Stoll nur eine acht. Der Wettkampf wurde mit 4 : 1 für die Freiheiter beendet.



*She is back – Patricia Piepjohn
„PP600“ wieder im Einsatz*

Im zweiten Wettkampf traf das Team aus Osterode auf die Rivalen aus Nordstemmen. Trainer Bernd wechselte Stephan Evertz gegen Sören Meissner aus. Vor dem Wettkampf schwor Thorsten Bernd seine Mannschaft ein, alles zu geben und dem Gegner kein Pardon zu gewähren. Das Team um Kapitän Göcking war heiß. An Position fünf übertraf die mehrfache deutsche Meisterin Patrica Piepjohn erneut die 90er Marke und punktete mit 392 souverän für Freiheit zum 1-0. Lisa Geweke kam nur schwer in den Wettkampf jedoch biss sie die Zähne zusammen und steigerte sich von zwei mal 95 Ringen in den ersten Serien auf 97 Ringe in Serie drei und vier. Ihre Kontrahentin zog gleich, auch sie erzielte 384 Ringe, so das hier das Stechen entscheiden musste. Dies ging mit einem Punkt für Nordstemmen aus.

Dem einzigen in dieser Paarung. An Position drei kaufte der eingewechselte Meissner seinem Gegner Jan Lampe von Beginn an den Schneid ab. In Serie eins erzielte er einen Vorsprung von vier Ringen den er zum Ende sogar auf fünf ausgebaut hatte. Mit 392 Ringen erzielte er den 2 Einzelpunkt für das Team von Trainer Bernd. Gudio Göcking steigerte sich in diesem Wettkampf. Er fand einen besseren Start und servierte mit 391 zu 381 Timo Stiehl aus Nordstemmen gekonnt ab. Punkt 3 für Freiheit. An Position eins konnte Sian Corish über den Nordstemmener Routinier Carsten Losch (ehem. Feldhaus) mit 391 zu 381 triumphieren. Endstand 4-1 für Freiheit. Mit 1950 Ringen erzielte das Team am Sonntag eine neue Rekordleistung für die zweite Mannschaft der SB Freiheit. Trainer Bernd sagte: „Wahnsinn, das ist ganz großer Sport gewesen, dass Team hat gezeigt zu was es fähig ist.“ Sportorganisator Kief äußerte sich am Abend: „Wir haben zwei spitzen Teams in der ersten und zweiten Bundesliga. Die 1974 Ringe in der ersten Liga und die 1950 in der zweiten zeigen das wir mit unserer Philosophie den richtigen Weg gehen, dass soll man uns erstmal nachmachen!“ Chef Trainer Pinno sagte: „Die zweite Mannschaft hat heute sehr gut gearbeitet, und das Ziel der Titelverteidigung in Liga zwei ist nach wie vor im Blick“



*Guido Göcking 2.v.l und Sören Meissner 1.v.r. bereiten die nächsten Schüsse gegen Nordstemmen vor
Timo Stiehl (Mitte) scheint die drohende Niederlage bereits zu ahnen*

Die Schützenbrüderschaft Freiheit bedankt sich bei ihren Sponsoren



und dem Förderer ihrer Nachwuchs- und Trainingsarbeit:





v.l.n.r. Trainer Christian Klees, Patricia Piepjohn, Guido Göcking, Sian Corish, Stephan Evertz, Lisa Geweke, Sören Meissner und Trainer Thorsten Bernd

Die weiteren Partien des Wettkampftages:

SV Burweg	1:4	SB Freiheit II
Braunschweiger SG 1545	5:0	KKS Nordstemmen II
SB Freiheit II	4:1	Nordstemmen II
SB Burweg	0:5	Braunschweiger SG 1545

<u>Platz</u>	<u>Verein</u>	<u>Einzel</u>	<u>Mannschaftspunkte</u>
1.	Braunschweiger SG 1545	17 : 03	08 : 00
2.	SGi Steinkirchen	13 : 07	06 : 02
3.	SB Freiheit II	12 : 08	06 : 02
4.	SV Olympia 72 Börn/Dörpstedt	11 : 09	04 : 04
5.	SV Ladekop	10 : 10	04 : 04
6.	SV Stoppelmarkt	07 : 13	02 : 06
7.	KKS Nordstemmen II	07 : 13	02 : 06
8.	SV Burweg	03 : 17	00 : 08

Weitere Informationen zum Verein und der 2. Bundesliga Luftgewehr im Internet unter www.sbfreiheit.de oder www.facebook.com/sbfreiheit.

*Schützenbrüderschaft Freiheit
Der Vorstand*